

## Schriftverkehr mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe in Sache Artenschutz Wanderfalke am Battert

**Von:** Karl Keller [<mailto:rebland-guide@gmx.de>]

**Gesendet:** Dienstag, 13. Dezember 2022 21:41

**An:** 'poststelle@rpk.bwl.de'

**Betreff:** Pressemitteilung vom 09.11.2022 des Regierungspräsidiums Karlsruhe und Allgemeinverfügung der Stadt Baden-Baden zum Schutz des Wanderfalkens

### Schutzmaßnahmen Wanderfalken am Battert, Baden-Baden

Sehr geehrte Regierungspräsidentin Frau Felder,

wir haben mit Freude vernommen, dass das Regierungspräsidium Maßnahmen zum Schutz des Wanderfalken und zur Erhöhung des Bruterfolges ergreifen will. Es hat uns ebenso gefreut, dass Herr Dr. Fiedler in seinem Gutachten uns Wanderern bescheinigt, dass von uns Wanderern keine Störung des Wanderfalken ausgeht. Dennoch haben wir Fragen zu den einzelnen Maßnahmen insbesondere zum Abbau der Felsenbrücke.

Als Natur- und Wanderverein aber auch als Historischer Verein sind wir an einem nachhaltigen Natur-/ Artenschutz interessiert und wollen mit Ihrem Präsidium zusammenarbeiten, denn nur wenn es uns gelingt die Bevölkerung für dieses Thema zu sensibilisieren, werden Maßnahmen erfolgreich sein. Deshalb bitten wir um die Beantwortung der in unserem Brief an Sie gerichteten Fragen und um ein Gespräch bzw. um eine Zusammenarbeit.

*Herzliche Grüße und Danke!*

*Karl Keller*

Ergänzung am 23.12.2022

### Anschreiben am 22.12.2022

**Betreff:** Pressemitteilung vom 09.11.2022 des Regierungspräsidiums Karlsruhe und Allgemeinverfügung der Stadt Baden-Baden zum Schutz des Wanderfalkens

Sehr geehrte Frau Regierungspräsidentin Felder,

Sie mögen es mir verzeihen, dass ich kurz vor Dienstschluss Sie nochmals an die Beantwortung unserer Fragen verbunden mit unserem Angebot einer Zusammenarbeit zwischen Ihrer Behörde und unseren Vereinen erinnere.

Wir haben in unseren Fragestellungen ein Thema vergessen, das wir jetzt einbringen wollen.

In Ihrer Pressemitteilung vom 09.11.2022 teilen Sie mit, dass unserem Vorschlag folgend, eine Kamera in 2023 installiert wird, damit wir endlich erfahren, was rund um den Falkenhorst abgeht. Wir wollten von Ihnen wissen, wie weit Ihr Planungsstand dazu ist?

Wir haben uns schon Gedanken dazu gemacht und vertreten die Meinung, dass es beim Thema Webcam nicht nur um eine Kamera geht, sondern um mindestens zwei (die einen schauen ins Nest und die anderen raus) und dass die Wanderfalken eine eigene Webseite brauchen, auf der die Bilder der Live-Kameras jederzeit öffentlich einsehbar sind. Das Projekt müssen Sie jetzt im Winter planen und spätestens ab Mitte Februar live gehen lassen, denn wenn die Brutzeit im März beginnt, wollen wir ja sehen, was Sache ist.

Der Fairness halber machen wir Sie darauf aufmerksam, dass wir ab der 1. Januarwoche dieses Schreiben auf unseren Internetseiten veröffentlichen wollen und es wäre natürlich zweckdienlich, wenn wir dann Ihre Antworten hinzufügen können.

*Hochachtungsvoll, frohe Weihnachten und eine gute Zusammenarbeit im neuen Jahr – es geht immerhin um das Wohl des Wanderfalkens!*

*Dipl. Ing. Karl Keller*

*Schwarzwald- Guide im Naturpark Schwarzwald Mitte/ Nord*

*Schwarzwaldverein Yburg*

*- Wandern – Radfahren - Presse –*